

StOAR Idel erläutert die Berichtsvorlage.

RM Eggerichs beantragt zu diesem TOP eine Sondersitzung oder eine interfraktionelle Sitzung.

RM Homfeldt teilt mit, dass das Ergebnis der Prüfung positiv und auf die gute Arbeit von Verwaltung und Rat zurückzuführen ist. Die Ergebnisse der Prüfung sind für alle in den nächsten Jahren zu beachten. Es muss allerdings auch gesehen werden, dass das Kinderbetreuungskonzept bewusst beschlossen wurde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Haushalt 2011 bereits 80% der Ergebnisse des Prüfungsberichtes durch die Zielvereinbarungen umgesetzt werden. Weiterhin fragt er nach der Beteiligung der Kommunalaufsicht im Rahmen des Prüfungsverfahrens. Die Verwaltung teilt mit, dass der Bericht dieser von der Kommunalprüfungsanstalt zur Kenntnis gegeben wurde.

RM Eggerichs ergänzt hierzu, dass die Kommunalaufsicht des Landkreises die rechtlichen Prüfungsfeststellungen im Rahmen der Haushaltsgenehmigung ggf. aufgreifen wird.

RM Just teilt mit, dass der Bericht viele Anregungen und Feststellungen beinhaltet, die weiter evaluiert werden müssen. Er hat hierzu umfassende Fragen. Insgesamt sei die Sitzungsvorlage der Verwaltung zu dürftig und gehe nicht auf die im Bericht festgestellten freiwilligen Leistungen und Verschuldenssituation ein.

BM Böhling entgegnet hierzu, dass dieses sehr wohl auf Seite 2 der Berichtsvorlage von der Verwaltung zusammenfassend dargestellt ist.

Es besteht Einvernehmen zu diesem TOP eine Sondersitzung durchzuführen. Fragen an die Verwaltung zu dem Bericht sollen 14 Tage vorher übersandt werden, um eine entsprechende Vorbereitung zu ermöglichen.